

Pressemitteilung, 16. September 2019

Innovatives Angebot am LK Hollabrunn: EX-IN-Genesungsbegleitung für psychisch erkrankte Menschen

HOLLABRUNN – Frau Dipl. Ing. Alexandra Luszczak verstärkt seit Kurzem das multiprofessionelle Team der sozialpsychiatrischen Tagesklinik am Landeskrlinikum Hollabrunn als EX-IN-Genesungsbegleiterin. Bei ihrer Tätigkeit bringt sie ihre persönliche Erfahrung, ihr Verständnis sowie ihre Expertise im Hinblick auf psychische Erkrankungen ein.

Die Bezeichnung „EX-IN“ ist die Abkürzung für den englischen Begriff „Experienced Involvement“ und bedeutet die „Einbeziehung von Psychiatrie-Erfahrenen“. Ex-IN-Genesungsbegleiter sind therapieerfahrene Personen, die selbst eine psychische Krise bewältigt haben und die dadurch anderen Patientinnen und Patienten wertvolle Hilfestellung geben können. Aus persönlicher Erfahrung und durch Selbstreflexion wissen sie, wie Krisen bestmöglich zu bewältigen sind – d.h. aus Erfahrung wird Wissen, und das subjektive ICH-Wissen wird zu einem geteilten WIR-Wissen.

EX-IN-Genesungsbegleitung bezieht persönlich Erlebtes und individuelles Wissen bei der Behandlung und Unterstützung der Patientinnen bzw. Patienten mit ein. Somit erfolgt eine Verständigung auf Augenhöhe und es wird gleichzeitig eine Vertrauensbasis geschaffen, bei der mit Betroffenen - basierend auf Verständnis, Empathie und gegenseitiger Akzeptanz - über Erfahrungen im Krankheitsverlauf statt über klinische Symptome gesprochen wird. Menschen, die psychische Krisen selbst durchlebt haben, können Rekonvaleszente in ähnlichen oder gleichen Situationen optimal unterstützen und ihnen Mut machen. Oft können sie mit Erkrankten leichter in Kontakt treten, eine Vermittlerrolle zwischen Ärztinnen und Ärzten sowie Patientinnen und Patienten einnehmen oder mit Kolleginnen bzw. Kollegen von der Tagesklinik mit

den Angehörigen und den Betroffenen in einem trialogisch orientierten Austausch sein.

Dipl. Ing. Alexandra Luszczak über ihre Tätigkeit an der sozialpsychiatrischen Tagesklinik im Landeskrlinikum Hollabrunn: „Als EX-IN-Begleitung mit einem persönlichen Erfahrungsschatz möchte ich dazu beitragen, die persönlichen Stärken der Patientinnen und Patienten zu fördern und zu entwickeln. Der Genesungsprozess ist ein individueller Prozess, für den es kein Universalrezept gibt. Wichtig erscheint mir vor allem Perspektiven aufzuzeigen und mit den Patientinnen und Patienten Wege zurück ins Alltagsleben zu finden und auch das Thema Selbststigmatisierung zu beachten.“

In der sozialpsychiatrischen Tagesklinik des Landeskrlinikums Hollabrunn wird die EX-IN-Genesungsbegleiterin Dipl. Ing. Alexandra Luszczak künftig eigene Gruppen leiten bzw. Gruppen mit dem interdisziplinären Team begleiten. Überdies besteht die Möglichkeit, in Sprechstunden mit Erkrankten und deren Angehörigen Fragen, Anregungen und Wünsche abzuklären und zu besprechen.

Im Rahmen eines EU-weiten Projektes erfolgte eine Qualifizierung für psychiatrieerfahrene Menschen in Form eines erfahrungsbasierten Lernens. Die EX-IN-Ausbildung dauert ein Jahr und beinhaltet insgesamt 300 Unterrichtsstunden (diese sind in Module untergliedert), zusätzlich sind zwei Praktika in psychiatrischen bzw. psychosozialen Organisationen zu absolvieren.

BILDTEXT

v.l.n.r. EX-IN-Genesungsbegleiterin Dipl. Ing. Alexandra Luszczak, Primarius Dr. Wolfgang Grill und OÄ Dr. Cynthia Distler

MEDIENKONTAKT

Karin Dörfler

Landeskrlinikum Hollabrunn

Tel.: +43 (0)2952 9004-21003

E-Mail: karin.doerfler@hollabrunn.lknoe.at